

ausgabe #56  
06. dezember  
2013  
**nikolaus**



**Mach's wie Gott:  
werde Mensch**

Franz  
Kamp  
haus



# »» Mach ´s wie Gott: werde Mensch

**Am Nikolaustag wünscht Eure Leiterrunde Euch allen, liebe Wölflinge, Juffis, Pfadis und Rover, sowie allen Eltern und Ehemaligen, eine gesegnete Adventszeit, sowie ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel!!!**

„Mach ´s wie Gott“, schrieb der frühere Bischof von Limburg, Franz Kamphaus, selbst aus tiefen Herzen Pfadfinder, „werde Mensch“. Wie wäre das? Wenn wir es Jesus einfach nach machen würden? Weihnachten wir Er Mensch. Ein wenig mehr Menschlichkeit könnte unsere Welt doch so dringend gebrauchen. Menschlichkeit: sich dem anderen zuwenden, ihm Zeit schenken, Aufmerksamkeit und aufrichtiges Interesse, Zuhören, in den Arm nehmen, Trösten, aber auch schöne Erlebnisse teilen und sich gemeinsam freuen... Das wünschen wir Dir für die Advents- und Weihnachtszeit: werde Mensch.

*Ein wenig sind wir gemeinsam in diesem Jahr Mensch geworden. Viele Abenteuer haben wir erlebt und haben etwas Menschlichkeit erfahren in unserem Miteinander. In dieser <stammesinfo> wollen wir auf einige gemeinsame Aktionen zurückblicken.*



# »» Sau(b)er macht lustig

## Die Umweltaktion der Wölflinge und Jungpfadfinder

Ein Bericht von Ramona Kucharzyk

Am Freitag, 28. Juni 2013, trafen sich die Juffis und Wölflinge mit Ihren Leitern in Rheydt am Marienplatz. In zwei Gruppen ging es los um Spenden zu sammeln für die anstehende Müllaktion und für unser Sommerlager. Es gab schöne und leider auch nicht so schöne Erfahrungen. Doch rückblickend waren alle sehr erfolgreich. Wir bekamen Sachspenden wie beispielsweise einen Fußball, Tee oder Taschentücher. Die gesammelten Geldspenden ergaben etwa 53 Euro. Rundum können wir sagen, wir haben unser Bestes gegeben, hatten Spaß und sind glücklich über unser Ergebnis.

### Ein voller Erfolg!

Am Samstag, den 13. Juli 2013, starteten wir Wölflinge und Jungpfadfinder, sowie unsere Leiter um 9.30 Uhr ihre Umweltaktion. Wir säuberten den Kiesweg vom Geneickener Bahnhof in Richtung Kabelwerk, sowie den Weg hinter dem Geneickener Bahnhof und Fussweg zur Schlossstrasse. Das Wetter war auf unserer Seite und wusste bestimmt, dass wir im Anschluss mit unseren Familien, im Garten von David grillen wollten.

Insgesamt haben wir etwa zehn volle Blaue Säcke Müll gesammelt. Diese wurden auch direkt zur Müllkippe gebracht. Da wir sehr zielstrebig und eifrig arbeiteten, waren wir unserem Zeitplan weit voraus. Demnach konnten wir schon vor Ankunft der Eltern, unsere überschüssige Energie im Garten auslassen: mit einer „Unreifen-Walnuss-Schlacht“, fangen spielen, kebbeln und rangeln.

Ab 14 Uhr trafen dann die ersten Eltern ein, mit Unmengen an Leckerreien. Alle zusammen hatten wir einen sehr schönen Samstag, wir bedanken uns ganz herzlich,



für den Einsatz der Eltern, da ihr uns dieses Garten-Grill-Fest so schön schmackhaft gemacht habt...

### Daumen hoch!

Mit Stolz können wir zum jetzigen Zeitpunkt schon eine tolle Zwischensumme von 363,00€ bekannt geben, die wir durch Spenden von Familien, Freunden, sowie Bekannten, Politikern und Geschäftsinhabern gesammelt haben. Mit dem Geld werden wir im Sommerlager unser Programm gestalten. Wir Wölflinge, Jungpfadfinder und unsere Leiter freuen sich sehr auf das Sommerlager. Jetzt haben wir noch mehr Spielraum für eine super Zeit und viele tolle Erlebnisse.

DANKE an alle, die uns so tatkräftigt unterstützt haben!



Vom 13. bis 16. Juni 2013 haben wir mit dem ganzen Stamm an der bundesweiten 72-Stunden-Sozialaktion teilgenommen. Unser Projekt war eine Überraschung - „Get it“ - wir durften die Kapelle der CARITAS-Einrichtung auf der Preyerstraße in Pongs streichen und in den

Aussenanlagen einen Brunnen graben. Das hat uns allen sehr viel Spass gemacht! Zwei Wochen später - am Samstag, 29. Juni 2013 - haben wir dann zusammen mit den Bewohnern und Mitarbeitern des Hauses und Herrn Pfarrer Michael Schicks die Kapelle eingeweiht.



# ALL ZEIT BE RHEYDT



## »» Bergneustadt

Die Wölflinge fanden die Jahresanfangsfahrt klasse! Sie hatten jede Menge Spass, auch wenn es kalt war... Hier ihr Bericht über unser Jahresanfangsfahrt vom 18. bis 20. Januar 2013 in Bergneustadt im Bergischen Land im Schnee:

Wir Wölflinge fanden die Jahresanfangsfahrt klasse. Auch wenn es kalt war hatten wir jede Menge Spaß. Ob es die selbst erzählten Gute-Nacht-Geschichten am ersten Abend mit Karline und Ramona waren, das Halli Galli Spiel mit einem turbo Match zwischen David und Karline oder unsere super zwei Ausflüge an den Schneehang nur knapp 50 Meter weiter.

Mal abgesehen, das wir alleine und zusammen mit unseren Leiterinnen ein oder zweimal in die Büsche gefahren sind mit den Schlitten, weil wir soviel Speed drauf hatten, war es super lustig und wir haben viel gelacht.

Schwindelig wurde uns dann beim „Menschlichen Schneemann“, wir haben uns in den Schnee gelegt und haben uns den Abhang ein bisschen runter rollen lassen.

Das Essen war sehr lecker, am ersten Abend gab es eine Reis-China-Schweinepfanne und am Samstag, ein Kinder Klassiker Essen: Pommes (wahlweise rot - weis) mit Currywurst :) Samstag Abend, haben wir mit dem ganzen Stamm eine Traumreise erlebt, in der wir durch den kalten Schnee gegangen sind, und zu einem Lagerfeuer gelangten, wo andere Menschen Lieder sangen und Spaß hatten. Alles in allem, fanden wir es einfach super.

## »» DeEfteling

(von Ramona Kucharzyk) Am 22. Juni 2013 trafen sich 19 Scheuburger um 8 Uhr am Kirmesplatz in Giesenkirchen, um gemeinsam mit den anderen Stämmen aus Mönchengladbach nach Holland zu fahren, in den Freizeitpark. Wir fuhren – wie es sich für uns gehört – im Bus Nummer 1 teilten uns diesen noch mit den Trotzis. Unseren super tollen, witzigen, netten und freundlichen Busfahrer Hans haben wir schon nach zwei Minuten lieben gelernt... (NICHT). Hans: „Anschnallen, spielt nicht mit den Vorhängen, es wird nicht spazieren gegangen, in den Flur kommen keine Taschen das ist ein Fluchtweg...“ ...und so weiter und so fort. Nach seinen tollen Aussagen und Regeln, war die Vorfreude schon etwas im Keller, jedoch kam sie schnell wieder. Wir lassen uns ja nicht unterkriegen. Unsere Tour dauerte etwa zwei Stunden. Endlich angekommen, sammelten sich alle vom Bezirk nochmals

kurz für Infos zu Treffpunkten und Abreise. Geschlossen gingen wir Scheuburger dann zum Eingang, wo wir sehnsüchtig unsere Eintrittskarten von Saschi erhielten. Noch ein paar kurze und knappe Verhaltensregeln der Leiter ... und ab gings. Die Wölflinge (Hannes, Adellys, Patrizia und Kimberly) gingen zielstrebig los, gefolgt von den Juffis (Eric, Lorenz, Felix und Pascal). Die Pfadis (Jule, Dilara, Adrian, Sören und Fabian) waren schon lange unterwegs. Dennis (Rover) verbrachte den Tag mit den Rovern vom Stamm Otzenrath. Zum guten Schluss machten sich die Leiter (Saschi, Chrissy, Karline und Ramona) auf den Weg. Esther ging Anfangs mit den anderen Leitern durch den Park. Es wurden viele Attraktionen ausprobiert, das

verfluchte Haus, Irrgarten, Achterbahn im Dunkeln, Schiffschaukel, Pythonachterbahn, der fliegende Holländer, Holzachterbahn und vieles mehr.

Um 18:30 Uhr saßen alle wieder in den Bussen und es ging in Richtung Heimat. Etwa um 20:15 Uhr kamen wir wieder am Kirmesplatz an. Wir hatten jede Menge Spaß und Action, die ein oder anderen legten ihre Ängste ab und wuchsen über sich hinaus. Das war eine gute Idee von den Ausrichtern des Bezirkes, da würden wir auch ein zweites und drittes Mal, dran teilnehmen.



## »» Friedenslicht-Aussendung

am Freitag, 20. Dezember 2013, um 18.00 Uhr in der Friedenskirche in MG-Eicken, Margarethenstraße 20

Auch in diesem Jahr nehmen wir Scheuburger wieder an der mönchengladbacher Aussendungsfeier des Friedenslichtes teil. In diesem Jahr ist der gladbacher VCP-Stamm Matthias Claudius Gastgeber. Der VCP - „Verband der christlichen Pfadfinderinnen und Pfadfinder“ ist der evangelische Verband. Der Gottesdienst beginnt um 18.15 Uhr. Bitte seid aber bereits um 18 Uhr da, damit ihr rechtzeitig einen Sitzplatz suchen könnt und die Feier anfangen kann. Der Gottesdienst dauert ungefähr eine Stunde. Vorrassichtlich gibt es im Anschluss noch warmen Kakao oder Tee sowie Gebäck. Daher könnt Ihr ab 19.30 Uhr abgeholt werden. Gerne können Eure Eltern aber auch an der Feier teilnehmen.



Die Scheuburger im niederländischen Freizeitpark

Die Scheuburger dann zum Eingang, wo wir sehnsüchtig unsere Eintrittskarten von Saschi erhielten. Noch ein paar kurze und knappe Verhaltensregeln der Leiter ... und ab gings. Die Wölflinge (Hannes, Adellys, Patrizia und Kimberly) gingen zielstrebig los, gefolgt von den Juffis (Eric, Lorenz, Felix und Pascal). Die Pfadis (Jule, Dilara, Adrian, Sören und Fabian) waren schon lange unterwegs. Dennis (Rover) verbrachte den Tag mit den Rovern vom Stamm Otzenrath. Zum guten Schluss machten sich die Leiter (Saschi, Chrissy, Karline und Ramona) auf den Weg. Esther ging Anfangs mit den anderen Leitern durch den Park. Es wurden viele Attraktionen ausprobiert, das

Um 18:30 Uhr saßen alle wieder in den Bussen und es ging in Richtung Heimat. Etwa um 20:15 Uhr kamen wir wieder am Kirmesplatz an. Wir hatten jede Menge Spaß und Action, die ein oder anderen legten ihre Ängste ab und wuchsen über sich hinaus. Das war eine gute Idee von den Ausrichtern des Bezirkes, da würden wir auch ein zweites und drittes Mal, dran teilnehmen.

## »» Winterlager

(rover) Am Wochenende nach Karneval nahmen wir am Rover-Winterlager des Bezirks in Bergneustadt teil. Gleich bei der Ankunft sahen wir, dass wir in diesem Jahr erstmalig das große Glück hatten, dass sehr viel Schnee lag. Bevor wir also die Zelte aufbauen konnten, mussten wir zunächst den Schnee beiseite rollen.

Als nächstes galt es, bei Kälte und Dunkelheit die jeweils zu einer Jurte gehörenden Teile zu finden um die Jurten aufzubauen. Nicht ganz einfach, wenn man dabei feststellt, dass einzelne Teile noch beim Einkaufen sind oder ein paar Stangen gleich ganz fehlen. Dennoch schafften wir es dank Reserve-Jurte genügend Schlafjurten und eine Aufenthaltsjurte aufzubauen.

Am Samstag wurden dann zunächst aus den weggerollten Schneemassen Schneeskulpturen gebaut: eine Schneebur, die aber leider nie eingeweiht wurde und ein Leuchtturm auf einer Insel.

Am Samstagnachmittag galt es dann, die Lagerolympiade zu absolvieren: Neben den Disziplinen Flaschenheben mit Tampons, Bierkastenhalten, Werf- und Lauf- und Genießspiel gab es auch die Kleiderkette. Dabei wunderten wir uns, mit wie wenig Kleidung einige bei der Kälte herumliefen.

Am Samstagabend gab es dann zunächst Leckeres vom Grill bevor wir uns dem traditionellen Singstar zu wandten.

Nach einer zu kurzen Nacht mussten wir dann leider am nächsten Morgen schon wieder unsere Zelte abbauen und uns auf den Weg nach Hause machen. Doch auch diese Herausforderung haben letztlich alle mehr oder weniger gut bestanden.

## »» Sommerlager- Ausgabe der <stammesinfo>

Am 13. September 2013 haben wir in allen Stufen an einer Ausgabe der <stammesinfo> mit Berichten aus dem Sommerlager in Troldhøj gearbeitet. Die Endredaktion dieser Ausgabe schreitet noch voran, sodass diese <stammesinfo> voraussichtlich Ende Januar 2014 erscheinen wird. Zusammen mit der Sommerlagerzeitung wird es eine DVD mit Fotos aus dem Sommerlager geben. Damit wir die DVDs und auch die <stammesinfo> in passender Anzahl produzieren, bitten wir um eine Rückmeldung, wer diese <stammesinfo> und die DVD haben möchte, bis zum **31. Dezember 2013** per E-Mail an: [achim@scheuburg.de](mailto:achim@scheuburg.de)

## »» mittendrin

Die „mittendrin“ ist die Zeitschrift des Bundesverbandes, die viermal im Jahr an jedes Mitglied versandt wird. Wir vermuten, dass viele von Euch die Zeitschrift gar nicht lesen, und diese dann oft zügig im Altpapier landet. Um die Umwelt zu schützen, möchten wir die Zeitschrift abbestellen. Wer entgegen unseren Vermutungen die „mittendrin“ doch liest und gerne weiter erhalten möchte, schreibt bitte eine E-Mail an: [achim@scheuburg.de](mailto:achim@scheuburg.de)

## »» Kickerturnier

(rover) Im September 2013 fand das nunmehr 10te Ultimative Rover-Kicker-Turnier statt. Grund genug für drei von uns Rovern und einen unsere Leiter daran teilzunehmen. Doch zunächst musste dafür ein Rätsel gelöst werden: wo wohnt Anton, der dazu eingeladen hatte?

Als nächstes wurden die Teams gebildet, wobei zum Teil auch die guten Kontakte zu den anderen Stämmen genutzt wurden um gemischte Teams zu bilden. Den Rest des Abends wurde dann gekickert und gegrillt. Dabei erreichte das einzige reine Scheuburg-Team einen guten 5. Platz während die beiden anderen Teams an denen wir beteiligt waren leider schlechter abschnitten.

Dennoch war es für alle ein toller Wettkampf mit vielen spannenden Duellen und wir finden, es könnte auch ruhig noch 10 URKTs geben!

## »» Men in Black



**Voll der Spass!!!**  
Richtig abgespaced war unsere Karnevals-Motto-Party am 08. Februar 2013 im A-Haus. Die Wölflinge haben sie vorbereitet und die Wölflinge berichten:

**Heute schon geblitzdingst?**  
Trotz geringer Teilnahme an der Karnevals-Motto-Party hatten wir alle viel Spass. Unser Abend bestand aus

Zeitungsstanz, Limbo, Schaumküsse-Wett-Essen und unserer Wahl zum besten Kostüm. Es gab viele Leckerreien, lustige Kostüme und gute Musik.

Wenn es nochmal eine Karnevalsparty ansteht würden wir uns jedoch sehr über mehr Interesse der älteren Stufen freuen.

Eure **WiB**  
(Wös in Black)



## impresum

<stammesinfo> #56 - 06. Dez. 2013 - Jahrgang 39  
Redaktion, Satz u. Layout: Achim Köhler  
V.i.S.d.P.: Der Vorstand des DPSG Stammes Scheuburg  
Redaktionsanschrift:  
Achim Köhler, Lärchenweg 1, 52146 Würselen,  
[achim@scheuburg.de](mailto:achim@scheuburg.de)  
Urheberrecht: Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Wer eine <stammesinfo> nachmacht oder verfälscht wird von unserem Anwalt, Herrn Dr. Gutenberg, hören!